BürgerEnergie Rhein-Sieg Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2023

Der Aufsichtsrat hat auch im Geschäftsjahr 2023 die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben ordnungsgemäß wahrgenommen. Insbesondere hat er die Arbeit des Vorstandes sorgfältig und regelmäßig überwacht.

Zusammenarbeit mit dem Vorstand

Die Zusammenarbeit mit dem Vorstand war durch einen guten und vertrauensvollen Austausch gekennzeichnet. Der Vorstand hat dem Aufsichtsrat im Geschäftsjahr 2023 regelmäßig schriftlich und mündlich über die geschäftliche Entwicklung der BürgerEnergie Rhein-Sieg eG Bericht erstattet. Auch außerhalb der Aufsichtsratssitzungen stand der Aufsichtsrat in regelmäßigem Informationsaustausch mit den Vorstandsmitgliedern.

Schwerpunktthemen der Aufsichtsratssitzungen

Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2023 zweimal digital (23.3 und 23.11.) und zweimal in Präsenz 25.05. und19.10.) beraten. Das Geschäftsjahr 2023 war geprägt von intensiven Gesprächen zur Neuausrichtung der Genossenschaft (Gründung von Gesellschaften, Einstellung von Geschäftsführungen) und der Umsetzung von PV-Freiflächen- und Windkraftanlagen. Darüber hinaus diskutierte der Aufsichtsrat ausführlich über die Berichte des Vorstandes, die Vorbereitung der Generalversammlung, Carsharing und den Jahresabschluss.

Am 28.6.2023 kam der Aufsichtsrat zu seiner konstituierenden Sitzung nach der Generalversammlung zusammen und wählte den Vorsitzenden und stv. Vorsitzenden.

Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der BürgerEnergie Rhein-Sieg eG ist unter Einbeziehung der Buchführung von der Steuerberatungsgesellschaft "Das Steuerhaus Schuh & Düx, Köln, aufgestellt worden. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss der Bürgergenossenschaft und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses auch seinerseits geprüft. An der Sitzung des Aufsichtsrats am 03.06.2024 hat zu dem betreffenden Tagesordnungspunkt auch der Steuerberater Stefan Düx teilgenommen und über die Prüfung berichtet. Der Aufsichtsrat nahm den Bericht des Steuerberaters zustimmend zur Kenntnis. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung hatte der Aufsichtsrat keine Einwände zu erheben und billigte hiernach den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss. Er schloss sich dem Vorschlag des Vorstands, den Bilanzverlust auf neue Rechnung vorzutragen, nach eigener Prüfung an.

Entwicklung

Die Entwicklung der Genossenschaft ist erfreulich. Man kann deutlich erkennen, dass künftig größere PV-Freiflächenanlagen und Windkraftanlagen umgesetzt werden können und die hierfür erforderlichen finanziellen, rechtlichen und personellen Rahmenbedingungen geschaffen werden. Die Mitgliederzahl ist erneut gestiegen. Die Mitglieder sind bereit, sich an Projekten finanziell zu beteiligen. Zum Abschluss gilt der Dank allen, die aktiv an der weiteren Entwicklung unserer BürgerEnergie mitgewirkt haben und sich aktiv einbringen. Ein besonderer Dank gilt den Vorstandsmitgliedern für ihre kompetente und engagierte Arbeit. Ich empfehle der Generalversammlung, den Vorstand im Rahmen des entsprechenden Tagesordnungspunktes zu entlasten.

Much, den 29.07.2024

Norbert Büscher Aufsichtsratsvorsitzender